



Canada

Auf der Fährte der Eisbären

in der Hudson Bay, Manitoba

12 Tage

HÖHEPUNKTE

- ❖ Mit dem Hundeschlitten durch die Arktis
- ❖ Mit dem Zug durch die Tundra Canadas
- ❖ Mit dem Monstertruck auf Eisbärenbeobachtung
- ❖ Aurora Borealis Beobachtungen
- ❖ Naturwunder Hudson Bay

REISEKURZBESCHREIBUNG

Nur wenige Menschen kennen die Wunder von Churchill in der Provinz Manitoba und noch wenige hatten das Vergnügen, sie zu besuchen. Aber diejenigen, die die Reise machten, haben eine Welt erlebt, die von Menschenhand praktisch unberührt ist. Der boreale Wald und seine Tierwelt, die felsige Küste der Hudson Bay, die Beluga Wale im Sommer oder die großen Eisbären, Churchill hat so einiges zu bieten und das besonders im Herbst. Churchill liegt im Bezirk Manitoba wird als "zugängliche Arktis" bezeichnet. Das liegt daran, dass es am wärmeren südwestlichen Ufer der Hudson Bay liegt und mit dem Flugzeug oder der Bahn erreicht werden kann. Wenn wir mit dem Flugzeug reisen, haben wir einen Blick auf die herrliche Hudson Bay und ihre einzigartige felsige und wilde Küste. Wenn wir mit dem Zug kommen, können wir die langsam verändernde Landschaft Stunde für Stunde live miterleben, wenn wir uns durch den borealen Wald und schließlich den Permafrost und die wilde Tundra nach Norden bewegen. So werden wir mit dem Zug anreisen und mit dem Flugzeug heimkehren. Churchill ist eine Stadt mit weniger als 1000 Einwohnern in einem Meer von Wildnis. Die Aussicht ist makellos - keine Werbetafeln, keine Kettenrestaurants, keine Staus und kein Straßenlärm. An diesem Ort, an dem das Bachwasser sauberer ist als jede in Flaschen abgefüllte Marke, gibt es ein einzigartiges Gefühl der Freiheit, in dem wir in jede Richtung gehen und keine einzige Seele treffen können. Die Stadt liegt am Rande der Hudson Bay und ist einer der besten Orte um Eisbären in freier Wildbahn zu sehen. An Bord eines speziell entwickelten Tundra Monstertrucks werden wir den Eisbären sehr nahekommen und so großartige Fotos machen. Und jeden Abend haben wir die Möglichkeit das Nordlicht zu sehen - sichtbar in Churchill an über 300 Tagen im Jahr! Wenn ihr ein authentisches kanadisches Abenteuer im hohen Norden sucht, seid ihr hier genau rich-

ZUSÄTZLICHE INFOS

tig! Obwohl Churchills Landschaft arktisch sein mag, ist sie alles andere als unfruchtbar. Es ist die Heimat von 500 Arten arktischer Wildblumen und borealer Pflanzen, über 225 Vogelarten und von über 1000 Eisbären, die sich auf unseren Besuch freuen.

Reisetermin: auf Anfrage



Foto: JessicaBurnick/Frontiers North



TERRA DISCOVERY TOURS
ETHNOLOGICAL TOURS AND EXPEDITIONS

3. Nov Über den Wolken über Toronto nach Winnipeg

Wir fliegen von Wien nach Winnipeg. Ankunft am Nachmittag. Checkin im Hotel.

4 Nov. Winnipeg

Winnipeg ist die Hauptstadt der kanadischen Provinz Manitoba. Ihr Herzstück bildet die historische Stätte The Forks am Zusammenfluss von Red River und Assiniboine River. Neben den ehemaligen Lagerhäusern, in denen heute Geschäfte und Restaurants untergebracht sind, umfasst das Gelände auch weitläufige Grünflächen, die für Festivals, Konzerte und Ausstellungen genutzt werden. Der nahe Exchange District ist bekannt für seine gut erhaltene Architektur aus dem frühen 20. Jh. und die zahlreichen Kunstgalerien. Wir treiben uns heute den ganzen Tag in der Stadt herum und üben uns im Ankommen. Übernachtung in Winnipeg. F

5. Nov. Flug in die Wildnis

Vormittags Flug nach Churchill. Die Stadt liegt an der Südwestküste der Hudson Bay in der kanadischen Provinz Manitoba und hat 900 Einwohner. Die Stadt ist vor allem durch die vielen Eisbären bekannt geworden, die im Herbst vom Landesinneren hierher zur Küste wandern und zur Robbenjagd auf ein Zufrieren des Meeres warten, was dem Ort die Bezeichnung „Eisbären-Hauptstadt der Welt“ eintrug. Und genau deshalb sind wir ja hier. Die ersten Europäer kamen im Winter 1619 in die Region. Der dänische Kapitän Jens Munk überwinterte hier auf der Suche nach der Nordwestpassage mit zwei Schiffen und 64 Männern, von denen nur drei überlebten. Die erste permanent bewohnte Siedlung war ein 1717 aus Holz gebautes Fort an der Mündung des Churchill River – als Teil des teuren Fellhandelnetzwerks, das damals von der Hudson's Bay Company eingerichtet wurde. Die Stadt wurde nach John Churchill, 1. Duke of Marlborough benannt, ein Ahne von Sir Winston Churchill. 1741 wurde das hölzerne Fort durch ein größeres Fort aus Stein ersetzt, das Fort Prince of Wales. Übernachtung in Churchill. F

**6. Nov. Auf den Spuren der Eisbären**

Abfahrt zum Tundra Buggy Dock, wo wir nach einer Sicherheitsweisung in den Churchill Wildlife Management Area fahren. Es geht über holprige Pisten und querfeldein durch die arktische Tundra auf der Suche nach Eisbären und anderen Wildtieren. Churchill wird die Eisbärenhauptstadt der Welt genannt, also keine Sorge wir werden genügend sehen. Picknick gibt es direkt an Bord des Tundra Buggy, während wir Wildtiere beobachten und fotografieren. Nach einem unglaublichen ersten Tag in der Tundra kehren wir zum Abendessen ins Hotel zurück. Danach gehen wir auf Aurorajagd. F



Foto: Abby_Matheson/Frontiers North

7. Nov Eisbärenbeobachtung die zweite

Es wird ein weiterer großartiger Tag in der Tundra und wir werden erneut nach Eisbären und anderen Wildtieren in der Churchill Wildlife Management Area suchen. Rückkehr in die Stadt. F

8. Nov. Hundeschlittentour

Dieser Tag in Churchill dreht sich alles um die Kultur des Nordens. Heute Morgen machen wir einen Hundeschlittenausflug mit dem örtlichen Hundemusher. Wir werden Geschichten hören, das Rudel treffen und eine kurze Hundeschlittenfahrt durch den borealen Wald unternehmen. Am Nachmittag besuchen wir das Itsanitaq Museum, das mit einer riesigen Sammlung von Inuit-Artefakten gefüllt ist, die die indigene Kultur und Geschichte von Churchill zeigen, einschließlich traditioneller Schnitzereien und Kajaks. Am Abend besteigen wir den Zug nach Winnipeg. F

**9. -10. Nov Mit dem Zug durch die Wildniss**

Der Zug ist ein Erlebnis auch wenn die Fahrt 1 Tag und 20 Stunden dauert. Wir werden für die Dauer der Zugfahrt wenig bis gar kein Telefonsignal haben, dafür können hier mal ungestört lesen, ein Nickerchen machen, aus den Fenstern auf die vorbeifahrenden Landschaften blicken, Karten zu spielen, uns durch die Waggons schlängeln, an den kurzen Haltestellen des Bahnhofs frische Luft zu schnappen und mit unseren Mitreisenden plaudern. Es geht durch die Tundra Canadas und das in einer Endlosschleife. Aufgrund des Permafrost und seiner abgelegenen Lage gibt es keine Straßen nach Churchill. Ankunft am Abend des 15. Nov.

11. Nov Flug nach Toronto

Morgens Fahrt zum Flughafen und Flug nach Toronto. Den Rest des Tages nutzen wir für Besichtigungen. F

12. Nov Ausflug Niagara Falls (fak.)

Der Niagara River verbindet den Eriesee mit dem Ontariosee. An den Niagarafällen stürzt er 57 Meter in die Tiefe. Das spektakuläre daran ist nur die Jahreszeit, denn jetzt erleben wir eine wilde Eislandschaft ohne Touristenströme. F

13. Nov. Flug via Toronto nach Wien

Dieser Tag gehört Euch. Am späten Nachmittag Fahrt zum Flughafen und Abflug via Toronto nach Wien.

14. Nov Ankunft in Wien

Ankunft am frühen Morgen in Wien. Heute schläft jeder wieder in seinem Bett und träumt sicher von arktischen Eisbären



INKLUDIERTER LEISTUNGEN

ZUSATZINFORMATION

REISELEITUNG

Preis auf Anfrage

Leistungen: Hotelübernachtungen auf Basis Zweibettzimmer inkl. Frühstück, Zugfahrt von Winnipeg nach Churchill, Hundeschlittentour, Transfers, alle Ausflüge mit Taxis, Mietautos und Tundra-Monstertrucks, Besuch von Museen, Inlandsflug von Winnipeg nach Churchill. Aus aktuellem Anlass oder Wettergründen können Abweichungen von den Aktivitäten entstehen.

Extrakosten: Linienflug Wien - Toronto - Winnipeg - retour ab € 1.180, Reiseversicherung, Trinkgelder und Ausgaben persönlicher Natur, zusätzliche Mahlzeiten

Mindest/Maximum Teilnehmer: 8/12 Personen (Kleingruppenaufschlag 6-7 Personen € 970)

Tarifstand: 1.7.2022 - Änderungen vorbehalten

Alle Angaben, Preise & Leistungen entsprechen dem Stand der Drucklegung. Änderungen der Leistungen und Preise, Berichtigung von Irrtümern, Druck- & Rechenfehlern, Wechselkurs vorbehalten.

Später eintretende Flugpreiserhöhungen (Erhöhung der Treibstoffkosten, Anstieg der Wechselkurse etc.) gehen zu Lasten der Teilnehmer und werden dem Pauschalpreis aliquot angerechnet. Meldeschluss: 30.6.2023 - vorbehaltlich freier Plätze.

Dr. Mag. Robert C. Schmid
Ethnologe & mehrfacher
Buchautor.

Bisher erschienene
Publikationen:

- Menschen am Dach der Welt, Aquus Verlag
- Tränen im Wind, Schmid/Ragger Wolf Verlag
- Die letzten Nomaden, Schmid/Bendl, Verlag Styria
- Tibet vom Mythos zur Unendlichkeit, Schmid/Bendl, Holzhausen Verlag
- Die letzten Waldmenschen, Adeva
- Mythos der Südsee, Schmid/ Bendl, Adeva
- Asien Kulte-Feste-Rituale Schmid/Trupp, Verlag Christian Brandstädter



Stornobedingungen: ab Buchung bis 31. Tag vor Reiseantritt: 50% des Reisepreises 30.-22. Tag vor Reiseantritt: 65% des Reisepreises, 21.-15. Tag vor Reiseantritt: 75% des Reisepreises, 14.-8. Tag vor Reiseantritt: 85% des Reisepreises, 7.-4. Tag vor Reiseantritt: 95% des Reisepreises, 3.-1. Tag vor Reiseantritt: 100% des Reisepreises am Tag des Reiseantritts und bei No-show 100% des Reisepreises.

Stornierungsbedingungen des lokalen Veranstalters Iceberg Inn in Churchill:
Wird die Buchung bis 90 Tage vor Anreise storniert, wird eine Gebühr in Höhe von 50 % des Aufenthalts berechnet.
Wird die Buchung ab 90 Tage vor Anreise storniert, werden 100% in Rechnung gestellt.
Bei Nichterscheinen oder Nichtantritt wird der volle Reisepreis in Rechnung gestellt.

Stornierungsbedingungen für den Tundra Buggy
ZAHLUNG: Zum Zeitpunkt der Buchung ist die Zahlung vollständig fällig. Bei Reservierungen müssen die Namen der Gäste vollständig angegeben werden. Die Zahlung ist nicht erstattungsfähig und nicht übertragbar.

STORNIERUNGS- UND RÜCKERSTATTUNGSBEDINGUNGEN:

Für den Fall, dass Reservierungen storniert werden müssen, erfolgt die Rückerstattung wie folgt: 100 % nicht erstattungsfähig und nicht übertragbar
Da vor der Durchführung dieser Reisen viele logistische Vorkehrungen getroffen wurden, muss sich jeder an die Stornierungsbedingungen halten. Wir empfehlen Reisenden dringend, medizinische, Evakuierungs-, Reiserücktritts- und Reiseabbruchversicherung durch den Anbieter ihrer Auswahl. Für den Fall, dass eine geplante Tour aufgrund von Umständen, die außerhalb unserer Kontrolle liegen, abgesagt wird, werden wir betroffene Gäste auf die nächste verfügbare Tour umbuchen. Der Gast ist für die Benachrichtigung über stornierte Platzanfragen und für die Weiterleitung verantwortlich.
Weitere Informationen finden Sie in unseren vollständigen Geschäftsbedingungen auf www.frontiersnorth.com
Bitte beachten Sie, dass vor der Durchführung dieser Reisen viele logistische Vorkehrungen getroffen wurden, sodass wir uns an die Stornierungsbedingungen halten müssen.

Bei Stornierung der Tundra Buggy Tour: 100 % nicht erstattungsfähig und nicht übertragbar

Wenn Sie Fragen haben oder diese Richtlinie nicht so verstehen, wie sie hier geschrieben ist, bitten Sie uns, uns weitere Einzelheiten zu erläutern. Andernfalls gehen wir davon aus, dass Sie das Protokoll, das in dieser Richtlinie geschrieben wurde, vollständig verstehen..